

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel einnehmen. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Finacapil®

Sandoz Pharmaceuticals AG

Was ist Finacapil und wann wird es angewendet?

Ihr Arzt oder Ihre Ärztin hat Ihnen Finacapil verschrieben, weil Sie an anlagebedingtem Haarverlust leiden (dieser wird auch androgenetische Alopezie genannt).

Finacapil blockiert ein wichtiges Enzym (Typ II 5-Alpha-Reduktase), welches an der Regulation des Haarwachstums beteiligt ist. Dadurch senkt Finacapil in der Kopfhaut spezifisch den Spiegel von Dihydrotestosteron (DHT), welches einen Hauptgrund für den anlagebedingten Haarverlust darstellt. Dadurch verhindert Finacapil weiteren Haarverlust, kann zu verstärktem Haarwachstum führen und den Prozess der Glatzenbildung rückgängig machen. Männer mit leichtem bis mittelschwerem, aber nicht vollständigem Haarverlust können erwarten, von der Anwendung von Finacapil zu profitieren.

In einer Untersuchung bei Frauen war Finacapil in der Behandlung des anlagebedingten Haarverlustes nicht wirksam.

Finacapil ist ausschliesslich für die Anwendung beim Mann gedacht und darf von Frauen oder Kindern *nicht* angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Was ist anlagebedingter Haarverlust beim Mann?

Der anlagebedingte Haarverlust beim Mann zeichnet sich durch zunehmende Verminderung der Kopfhaare aus, mit schwindender Haarlinie, Geheimratseckenbildung und Ausbildung einer Scheitel- oder Wirbelglatze. Dihydrotestosteron (DHT) trägt zur Verkürzung der Wachstumsphase und dadurch zur Ausdünnung des Haares bei. Dieser Prozess führt zu anlagebedingtem Haarverlust, welcher bei Betroffenen im Allgemeinen um das 20. Lebensjahr beginnt und mit dem Alter zunehmend sichtbar wird. Wenn ein Haarverlust bereits längere Zeit besteht, so wird in diesem Bereich das Haar wahrscheinlich nicht mehr nachwachsen können.

Wann darf Finacapil nicht eingenommen werden?

Frauen, welche schwanger sind oder schwanger sein könnten, dürfen Finacapil nicht einnehmen (siehe auch unter «Darf Finacapil während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?»).

Nehmen Sie Finacapil nicht ein, wenn Sie glauben, dass Sie gegen einen der Bestandteile allergisch reagieren könnten.

Wann ist bei der Einnahme von Finacapil Vorsicht geboten?

Bei Haarverlust, welcher nicht anlagebedingt ist, ist Finacapil nicht indiziert. Finacapil ist bei Frauen und Kindern nicht indiziert.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin über alle medizinischen Probleme, die Sie haben oder gehabt haben und über Ihnen bekannte Allergien. Der Arzt bzw. die Ärztin wird entscheiden, ob Sie Finacapil einnehmen dürfen oder nicht.

Finacapil zeigt üblicherweise keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Dennoch sollten Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin immer über alle Arzneimittel informieren, die Sie einnehmen oder einzunehmen gedenken, auch über solche, die Sie ohne Rezept erhalten haben.

Wirkungen auf das prostataspezifische Antigen (PSA)



Finacapil kann die Untersuchung auf das prostataspezifische Antigen im Blut (PSA-Test) beeinflussen, der im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung auf Prostatakrebs durchgeführt wird. Wenn bei Ihnen ein PSA-Test durchgeführt werden soll, sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker darüber informieren, dass Sie Finacapil einnehmen, da Finacapil den PSA-Spiegel senkt.

Brustkrebs

Wenn Sie Veränderungen in Ihrem Brustgewebe feststellen, wie z.B. Knoten, Schmerzen, Vergrößerung der Brust oder Ausfluss aus den Brustwarzen, sollten Sie sich umgehend an Ihren Arzt wenden. Diese Anzeichen weisen möglicherweise auf eine ernsthafte Erkrankung wie Brustkrebs hin.

Stimmungsänderungen und Depression

Bei Patienten, die mit Finasterid behandelt wurden, wurde über Stimmungsänderungen wie depressive Verstimmung, Depression und, seltener, Selbstmordgedanken berichtet. Sollten Sie eines dieser Symptome bei sich feststellen, brechen Sie die Einnahme von Finacapil ab und fragen Sie unverzüglich Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin um Rat.

Bei einigen Patienten wurde über Probleme mit der Sexualfunktion berichtet, die zu Stimmungsänderungen, einschliesslich Selbstmordgedanken, beitragen können. Wenn Sie Probleme mit der Sexualfunktion haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, um medizinischen Rat einzuholen. Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin wird möglicherweise erwägen, die Behandlung abzubrechen.

Es bestehen keine Hinweise, dass Finacapil die Fahrtüchtigkeit oder das Bedienen von Maschinen beeinflusst.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen.

Natrium

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Filmtablette, d.h. es ist nahezu «natriumfrei».

Lactose

Bitte nehmen Sie Finacapil erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Darf Finacapil während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Die Anwendung von Finacapil ist nur bei Männern mit anlagebedingtem Haarverlust geeignet. Frauen, welche schwanger sind oder sein könnten, dürfen Finacapil weder anwenden noch mit zerdrückten oder zerbrochenen Filmtabletten hantieren.

Falls der Wirkstoff von Finacapil durch den Mund oder durch die Haut einer Frau aufgenommen wird, welche mit einem Jungen schwanger ist, könnte dies theoretisch dazu führen, dass der Junge mit Missbildungen an den Geschlechtsorganen geboren wird. Ganze Filmtabletten sind mit einem Schutzfilm versehen, welcher bei normalem Gebrauch den Kontakt mit der aktiven Substanz verhindert. Wenn Sie Fragen haben, so wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin. Zu einer möglichen Übertragung von Finasterid aus dem Sperma auf den Foeten liegen keine Humandaten vor.

Unfruchtbarkeit wurde bei Männern berichtet, die Finasterid lange Zeit einnahmen und bei denen andere Risikofaktoren vorlagen, welche die Fruchtbarkeit beeinträchtigen können. Nach dem Absetzen von Finasterid wurde über eine Normalisierung oder Verbesserung der reduzierten Samenqualität berichtet. Klinische Langzeitstudien zum Einfluss von Finasterid auf die Fruchtbarkeit bei Männern wurden nicht durchgeführt.



Wie verwenden Sie Finacapil?

Nehmen Sie jeden Tag eine Filmtablette Finacapil mit oder ohne Mahlzeit ein. Folgen Sie den Anweisungen Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin.

Finacapil wirkt nicht schneller oder besser, wenn Sie mehr als eine Filmtablette pro Tag einnehmen. Sie sollten jeden Tag nur eine Filmtablette Finacapil einnehmen.

Es ist wichtig, dass Sie Finacapil so lange einnehmen, wie es Ihr Arzt oder Ihre Ärztin verschrieben hat. Im Allgemeinen ist eine tägliche Anwendung über mindestens drei Monate nötig, bevor Sie ein Stoppen des Haarverlusts oder eine Zunahme des Haarwachstums feststellen. Finacapil kann seine Wirkung nur entfalten, wenn es über einen längeren Zeitraum und ohne Unterbrechung eingenommen wird.

Um eine bestmögliche Wirkung zu erhalten, wird eine andauernde Therapie empfohlen.

Nehmen Sie unverzüglich mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin Kontakt auf, wenn Sie zu viele Filmtabletten eingenommen haben.

Nehmen Sie Finacapil so ein, wie es Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin verschrieben hat. Sollten Sie dennoch eine Filmtablette vergessen haben, so nehmen Sie keine zusätzliche ein. Nehmen Sie einfach die nächste Filmtablette wie gewöhnlich ein.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Finacapil haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Finacapil auftreten:

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Behandelten)

- Abnahme der Libido [Geschlechtstrieb], nach Absetzen des Arzneimittels fortbestehend
- Schwierigkeiten bei der Erektion

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Behandelten):

- verminderte Lust auf Geschlechtsverkehr
- Ejakulationsstörungen, Abnahme des Ejakulatvolumens (dies scheint jedoch der normalen Geschlechtsfunktion nicht entgegenzuwirken).

Diese unerwünschten Wirkungen bilden sich sowohl bei Männern, welche die Einnahme von Finacapil unterbrechen, als auch bei vielen Männern, welche die Behandlung weiter fortsetzen, zurück.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10000 Behandelten)

- Allergische Reaktionen einschliesslich Hautausschlag, Juckreiz, Nesselsucht, Schwellung der Lippen, der Zunge, des Rachens und des Gesichts
- Hodenschmerzen
- Blut im Sperma
- Schmerzen und Vergrösserung der Brustdrüsen

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Behandelten)

- Brustkrebs bei Männern (siehe «Wann ist bei der Einnahme / Anwendung von Finacapil Vorsicht geboten?»)

Häufigkeit nicht bekannt (kann aus den verfügbaren Daten nicht abgeschätzt werden):

- Depression
- Angst



- Selbstmordgedanken
- Ejakulationsprobleme, nach Absetzen des Arzneimittels fortbestehend
- Nach Absetzen des Arzneimittels fortbestehende Schwierigkeiten bei der Erektion
- Männliche Infertilität und/oder schlechte Samenqualität. Über eine Verbesserung der

Samenqualität nach Absetzen des Arzneimittels wurde berichtet.

Finacapil beeinflusst den Haarwuchs an anderen Körperstellen nicht.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten können in Apotheken oder Sammelstellen abgegeben werden. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Lagerungshinweis

In der Originalverpackung, bei Raumtemperatur (15–25°C), vor Feuchtigkeit geschützt und ausser Reichweite von Kindern lagern.

Geben Sie Finacapil Filmtabletten an keine andere Person weiter. Zerdrückte oder zerbrochene Filmtabletten sollten nicht von Frauen im gebärfähigen Alter gehandhabt werden.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Finacapil enthalten?

Wirkstoffe

Finacapil (Finasterid) enthält 1 mg Finasterid als aktive Substanz.

Hilfsstoffe

Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, vorverkleisterte Maisstärke, Macrogolglycerollaurate, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A), Magnesiumstearat, Hypromellose, Titandioxid (E171), Eisenoxid gelb (E172), Eisenoxid rot (E172), Macrogol 6000.

Zulassungsnummer

58867(Swissmedic)

Wo erhalten Sie Finacapil? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 28 und 98 *Filmtabletten* Finacapil zu 1 mg.

ZulassungsinhaberIn

Sandoz Pharmaceuticals AG, Risch; Domizil: Rotkreuz

Diese Packungsbeilage wurde im Februar 2026 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

